

Merkblatt Freiwilligenarbeit

Ziel der Freiwilligenarbeit

Wir ermöglichen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern einen Mehrwert an Lebensqualität und fördern das Wohlbefinden aller Beteiligten.

Die Freiwilligenarbeit ergänzt und unterstützt die bezahlte Arbeit. Sie tritt nicht in Konkurrenz zur bezahlten Arbeit unserer Mitarbeitenden. Freiwilligenarbeit ist unbezahlt und beschränkt sich auf einen Einsatz von höchstens 6 Stunden pro Woche/Person (Jahresdurchschnitt).

Wir organisieren die Freiwilligenarbeit in bewährter und geschätzter Zusammenarbeit mit dem Gönnerverein Zentrum Ergolz.

Wie kann ich dabei helfen?

Besuchsdienst

Alleinstehende oder sich einsam föhlende Bewohnende besuchen: Aus der Zeitung oder dem Buch vorlesen, im Fotoalbum blättern, Spaziergang rund ums Haus, Begleitung ins Kaffi Ribbi, Spielen, Anwesend sein und Zeit schenken usw.

Ausflugsdienst

Begleitung von Kleingruppen an Halbtages- oder Tagesausflügen jeglicher Art (Einkaufen, Gottesdienstbesuch in Kirche, Abendspaziergang, Dorftheater, Kino, Theater, Ausfahrten, Abendverkauf, Marktbesuch, Zoologischer Garten, Waldhütte, Fussballspiel, Restaurantbesuch etc.

Fahrdienst

Den Ausflugsdienst als Fahrzeuglenker begleiten, entweder mit dem eigenen Fahrzeug, mit unserem behindertengerechten Kleinfahrzeug (max. 4 Personen) oder mit unserem behindertengerechten 9-Plätzer.

Alltagsgestaltung

Die Wohngruppe bei der Organisation und Durchführung von Anlässen jeglicher Art unterstützen: Morgentreff, Spielnachmittag, Lottospiel, Tanznachmittag, Erzählachmittag, Gardendienst usw.

Aktivierungsdienst

Die Aktivierung bei der Organisation und Durchführung von Wochenprogrammaktivitäten unterstützen: Gedächtnistraining, Holzwerkstatt, Jassen, Kegeln, Cinema Ergolz, Freizeitstube, Ergolzchor, Themenwochen zur Adventszeit, Fasnacht, Ostern, Bazar usw.

Hausanlässe

Bei der Organisation und Durchführung von Hausanlässen mithelfen und unterstützen: Frühlingsfest, Hausparty, Adventsbazar, Ergolztalk usw. (z.B. Kuchen backen, Mithilfe beim Verkauf oder im Service, Dekoration herstellen, Räume und Einrichtungen bereitstellen, Mithilfe beim Abwaschen usw.).

Wie werde ich freiwillige Helferin bzw. freiwilliger Helfer?

Sie signalisieren uns Ihren Wunsch für Freiwilligenarbeit mit einer ausgefüllten Beitrittserklärung (kann auf der Homepage www.zentrum-ergolz.ch heruntergeladen werden). Darauf hin werden Sie von unserer Einsatzkoordinatorin zu einem Erstgespräch eingeladen. Erfolgreiche Freiwilligenarbeit setzt voraus, dass gegenseitig Erwartungen und Motivation klar formuliert und abgesprochen sind.

Aus dem Erstgespräch resultiert eine schriftliche Einsatzvereinbarung. Darin wird festgehalten welche Art von Freiwilligenarbeit geleistet wird und wie die Einsatzplanung geregelt ist.

Welche Voraussetzungen muss ich für die Freiwilligenarbeit erfüllen?

Die Freiwilligenarbeit soll allen Beteiligten langfristig Freude bereiten und Sinn geben. Mit diesen Eigenschaften wird eine gute Grundlage dazu geschaffen:

- Bereitschaft und Offenheit für die Begegnungen mit älteren, pflegebedürftigen Menschen
- Zeit, Freude, Humor, Flexibilität
- Verständnis, Einfühlungsvermögen, Geduld und Respekt
- Zuverlässigkeit und Pflichtbewusstsein
- Geistige Belastbarkeit
- Diskretion und Verschwiegenheit.

Wie erhalte ich Aufgebote zur Freiwilligenarbeit?

Sie erhalten das Aufgebot für Ihren Freiwilligeneinsatz über die Einsatzkoordinatorin Freiwilligenarbeit (Ausnahme Hausanlässe).

Der Arbeitsauftrag wird auf dem Formular Freiwilligeneinsatz festgehalten und zu Beginn des Einsatzes besprochen. Nach Beendigung des Einsatzes wird das Formular ergänzt, unterzeichnet und beim Empfang abgegeben.

Wie werden meine Arbeitseinsätze dokumentiert?

Das Engagement für die Freiwilligenarbeit soll und darf nachvollziehbar gezeigt werden. Darum werden Ihre Arbeitseinsätze mit dem Formular Freiwilligenarbeit dokumentiert. Dadurch können wir Ihnen auf Wunsch hin eine Bestätigung für Ihre Freiwilligenarbeit ausstellen.

Auslagen- und Spesenentschädigung

Ihre Freiwilligenarbeit ist unbezahlt. Wir erstatten Ihnen die Auslagen die im Auftrag mit der Freiwilligenarbeit entstehen (Kilometerentschädigung, Parkhausgebühren, Konsumation etc.).

Sie können alle Ihre Auslagen auf dem Formular Freiwilligeneinsatz aufführen und die entsprechenden Belege beifügen. Wir erstatten Ihnen diese Auslagen bargeldlos auf das von Ihnen gewünschte Konto.

Wie bin ich bei meiner Freiwilligenarbeit versichert?

Unsere Betriebsversicherung trägt das Risiko Haftpflicht während des Freiwilligeneinsatzes. Die beiden nachstehenden Versicherungen sorgen für einen ansprechenden Versicherungsschutz:

Während Ihrer Freiwilligenarbeit sind Sie gegen Berufsunfall versichert. Ein Unfall auf dem Arbeitsweg gilt dabei als Berufsunfall.

Unfallversicherung - Zurich Versicherung - Pol. 15.480.485

Leistungen: Heilungskosten: Ambulante Heilbehandlung, Stationäre Heilbehandlung in der privaten Abteilung / Taggeld: CHF 50 ab 1. Tag bis 720. Tag / Invaliditätskapital maximal: CHF 100'000, Leistungsvariante B / Todesfallkapital: CHF 50'000

Wenn Sie während Ihrer Freiwilligenarbeit in unserem Auftrag mit Ihrem Privatfahrzeug Bewohnertransporte ausführen, ist Ihr Fahrzeug kaskoversichert.

Dienstfahrten Kasko-Versicherung – Curaviva Schweiz - Pol. 17.023.278-63

Leistungen: Höchstenschädigung pro Fahrzeug: CHF 100'000 - Selbstbehalt pro Schadenfall CHF 500 / Bonusverlust und Selbstbehalt aus der Halter-Haftpflicht / Entschädigung bei Kaskoereignissen mit Zeitwertzusatz / Unfallversicherung für alle Insassen / Todesfallkapital CHF 50'000 - Invaliditätskapital CHF 100'000 / Taggeld CHF 25 ab 1. Tag, Heilungskosten unbegrenzt 5 Jahre / Miete Ersatzwagen max. CHF 2'000 / Nutzungsausfall / Persönliche Effekten max. CHF 2'000 / Mobilität Schweiz zuschlagsfrei mitversichert.

→ Der Selbstbehalt von CHF 500 pro Schadenfall ist vom Unfallverursacher selbst zu tragen.

Werde ich in die Freiwilligenarbeit eingeführt?

Im Erstgespräch mit der Einsatzkoordinatorin thematisieren wir die Einführung in die Freiwilligenarbeit. Zusätzlich organisieren wir bei Bedarf spezielle Einführungsanlässe für neue Freiwillige. Dabei erhalten Sie Einblick in das Gebäude und lernen einen Teil der darin arbeitenden und wohnenden Menschen kennen.

Wie werde ich bei meiner Freiwilligenarbeit begleitet?

Die Einsatzkoordinatorin Freiwilligenarbeit ist Ihre Kontaktperson für alle Fragen rund um die Freiwilligenarbeit. Während eines Freiwilligeneinsatzes können Sie sich jederzeit an eine Mitarbeitende aus dem Team wenden, wenn Sie in einer Situation mit Bewohnenden unsicher oder überfordert sind, ebenso wenn Problemstellungen innerhalb der abgesprochenen Aufgaben vorliegen.

Wie funktioniert der Verbesserungsprozess in der Freiwilligenarbeit?

Wir sind in jedem Fall auf Ihre Rückmeldungen angewiesen. Gute Rückmeldungen bestärken uns in der Art und Weise wie wir die Freiwilligenarbeit organisieren. Kritische Rückmeldungen helfen uns, dort wo es nötig ist, die Freiwilligenarbeit weiterzuentwickeln.

Tragen Sie alle Ihre Bedürfnisse, Anliegen und Rückmeldungen aus einem Freiwilligeneinsatz direkt auf dem Formular Freiwilligeneinsatz ein. Damit werden alle für die Weiterentwicklung der Freiwilligenarbeit involvierten Stellen informiert und können somit Einfluss auf den Verbesserungsprozess nehmen.

Wie erhalte ich Anerkennung & Wertschätzung?

Anerkennung und Wertschätzung erfahren Sie direkt während Ihrer Freiwilligenarbeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den Mitarbeitenden. Monatlich erhalten Sie mit dem *ergolzaktuell* Informationen aus dem Zentrum Ergolz. Einmal im Jahr bedanken wir uns bei allen Freiwilligen mit einem feinen Nachtessen über die für uns so wertvolle freiwillig geleistete Arbeit.

Sie werden durch Ihre Freiwilligenarbeit automatisch Mitglied beim Gönnerverein Zentrum Ergolz. Selbstverständlich kann auf Wunsch hin auf diese Mitgliedschaft verzichtet werden.

Welche Rolle hat der Gönnerverein Zentrum Ergolz in der Freiwilligenarbeit?

Der Gönnerverein Zentrum Ergolz ist eine in den vierzehn Trägergemeinden verankerte Gönnervereinigung. Der Verein fördert das Wohlergehen der Bewohnenden im Zentrum Ergolz im ideellen und im materiellen Sinn sowie mit persönlichem Einsatz seiner Vereinsmitglieder.

Der Vereinsvorstand organisiert selber verschiedene Aktivitäten für Bewohnende. Er unterstützt und hilft aktiv bei den Hausanlässen mit. Zudem wirbt er neue Mitglieder und Freiwillige an.

Kontaktadressen

Zentrum Ergolz

Hauptstrasse 165 • 4466 Ormalingen
Telefon 061 985 98 88

Sachbearbeiterin Marketing • Barbara Schmutz
Telefon 061 985 98 83 • barbara.schmutz@zentrum-ergolz.ch

Einsatzkoordinatorin Freiwilligenarbeit • Renate Meier
Telefon 061 985 98 49 • renate.meier@zentrum-ergolz.ch

Gönnerverein Zentrum Ergolz

Kontaktperson Freiwilligenarbeit • Greti Gasser
Konsumstrasse 102 • 4466 Ormalingen
Telefon 061 981 37 79 • rg.gasser@vtxmail.ch

Präsidentin • Ursula Roos
Allmendstrasse 90 • 4497 Rünenberg
Telefon 061 981 51 24 • ursula-roos@bluewin.ch